

# DRK-Seniorenzentren

Der Verbund der DRK-Seniorenzentren besteht aus acht Einrichtungen und bietet insgesamt 410 Dauer- und Kurzzeitpflegeplätze, 40 Tagespflegeplätze und betreibt über 90 Betreute Wohnungen. Den Einstieg in den Betrieb stationärer Pflegeheime nahm der DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e.V. bereits im Jahr 1988 mit dem Haus Kalixtenberg in Weilheim und dem Fickerstift in Kirchheim. Ein stetiges Wachstum setzte im Jahr 2002 mit der Eröffnung des Steingautiftes in Kirchheim ein. Seither wuchs der Verbund 2004 mit dem Neckarstift in Nürtingen-Neckarhausen, 2006 mit dem Haus im Park in Wendlingen und 2011 mit dem Haus am Schönrain in Neckartenzlingen. 2008 wurde gemeinsam mit dem DRK-Kreisverband Göppingen das Seniorenzentrum Hattenhofen im Landkreis Göppingen eröffnet, dem 2018 das DRK-Seniorenzentrum Geislingen folgte.

Nach den Grundsätzen des Deutschen Roten Kreuzes arbeiten ca. 450 Vollzeit- und Teilzeitkräfte aus über 40 Nationen in den DRK-Seniorenzentren (aus vielen europäischen Staaten, aber auch z.B. aus Gambia, Brasilien, Afghanistan, China und Togo). Die kontinuierliche Erweiterung des Verbunds der DRK-Seniorenzentren schafft regelmäßig neue Arbeitsplätze und bietet vielfältige Möglichkeiten für eine berufliche Entwicklung von der Ausbildung bis zum Ruhestand – und sogar darüber hinaus. Neben den internen Fortbildungsangeboten im KompetenzZentrum der DRK-Seniorenzentren werden engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Weiterbildungsmöglichkeiten eröffnet, die ihnen eine Karriere als Experten in bestimmten Fachgebieten (z.B. Gerontopsychiatrie, Bewegungsförderung, Wundmanagement, Palliative Care, Schmerzmanagement) und Aufstiegschancen zu Führungskräften (zur Wohnbereichs-, Pflegedienst- bzw. Einrichtungsleitung) eröffnen.

